

D

Eine Wartung des Gerätes ist normalerweise nicht notwendig. Mühle immer ganz leer mahlen und in trockenen Räumen aufbewahren. Ist das Gerät nicht ständig im Einsatz, empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme die Reinigung der Mahlfächen.

Sollbruchstelle

(Bild 8)

Um bei einer Überbelastung der Getreidemühle einen Defekt an Ihrem Grundgerät zu vermeiden, wurde der drehende Stein mit einem abschraubbaren Kupplungsteil  versehen, das bei einer Überbelastung bricht. Solche Belastungen treten bei zu feuchtem Getreide oder Fremdkörpern im Mahlgut auf. Sollte dieser Fall eintreten, können Sie das zerbrochene Kupplungsteil selber ersetzen, indem Sie mit

einem Steckschlüssel , Schlüsselweite 27 mm, den noch auf der Welle befindlichen Ring nach links herumdrehen. (Klauen ggf. vorher mit einer Zange abbrechen, Bild 1.) Wenn nötig, bauen Sie den drehenden Stein aus und halten die Welle im Bereich des Sechskantes  mit einem Gabelschlüssel, Schlüsselweite 17 mm, fest. Wenn Sie die Reparatur nicht selber ausführen können, bringen Sie den ausgebauten Mahlstein am besten zu Ihrem Händler oder Kundendienst. Die Ersatzkupplung ist beim Kundendienst zu beziehen.